

Alemania-Bochum: Sistema de química clínica
OJ S 87/2021 05/05/2021
Anuncio de licitación
Suministros

Base jurídica:
Directiva 2014/24/UE

Apartado I: Poder adjudicador

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: UKB, KKB, KKS, KV, BKB, KW
Localidad: Bochum
Código NUTS: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt
País: Alemania
Persona de contacto: Baier, Jonas
Correo electrónico: vegabe@kk-service.de
Direcciones de internet:
Dirección principal: www.kk-service.de
Dirección del perfil de comprador: www.kk-service.de

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH
Localidad: Bochum
Código NUTS: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt
País: Alemania
Correo electrónico: vegabe@kk-service.de
Direcciones de internet:
Dirección principal: <https://www.kk-bochum.de>

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH
Localidad: Bottrop
Código NUTS: DEA31 Bottrop, Kreisfreie Stadt
País: Alemania
Correo electrónico: vegabe@kk-service.de
Direcciones de internet:
Dirección principal: <https://www.kk-bottrop.de>

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Knappschaftsklinikum Saar GmbH
Localidad: Püttlingen
Código NUTS: DEC0 Saarland
País: Alemania
Correo electrónico: vegabe@kk-service.de
Direcciones de internet:
Dirección principal: <https://kksaar.de>

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Klinikum Vest GmbH

Localidad: Recklinghausen
Código NUTS: DEA36 Recklinghausen
País: Alemania
Correo electrónico: vegabe@kk-service.de

Direcciones de internet:

Dirección principal: <https://www.klinikum-vest.de>

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH

Localidad: Gelsenkirchen

Código NUTS: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

País: Alemania

Correo electrónico: vegabe@kk-service.de

Direcciones de internet:

Dirección principal: <https://www.bergmannsheil-buer.de>

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Klinikum Westfalen GmbH

Localidad: Dortmund

Código NUTS: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

País: Alemania

Correo electrónico: vegabe@kk-service.de

Direcciones de internet:

Dirección principal: <https://www.klinikum-westfalen.de>

I.2. Información sobre contratación conjunta

El contrato se refiere a una contratación conjunta

El contrato es adjudicado por una central de compras

I.3. Comunicación

Acceso libre, directo, completo y gratuito a los pliegos de la contratación, en: [https://bieter-
vergabe.kk-service.de/eVergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?
subProjectId=HiU7v1J1VnU%253d](https://bieter-
vergabe.kk-service.de/eVergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?
subProjectId=HiU7v1J1VnU%253d)

Puede obtenerse más información en la dirección mencionada arriba

Las ofertas o solicitudes de participación deben enviarse por vía electrónica a: [https://bieter-
vergabe.kk-service.de/evergabe.bieter/index.aspx](https://bieter-
vergabe.kk-service.de/evergabe.bieter/index.aspx)

I.4. Tipo de poder adjudicador

Otro tipo: Knappschaft Kliniken und Servicegesellschaften

I.5. Principal actividad

Salud

Apartado II: Objeto

II.1. Ámbito de la contratación

II.1.1. Denominación

Klinische Chemie und Immunologie

Número de referencia: 2021JBA005

II.1.2. Código CPV principal

33159000 Sistema de química clínica

II.1.3. Tipo de contrato

Suministros

II.1.4. Breve descripción

Klinische Chemie und Immunologie.

II.1.5. Valor total estimado

Valor IVA excluido: 7 200 000,00 EUR

II.1.6. Información relativa a los lotes

El contrato está dividido en lotes: sí

Pueden presentarse ofertas para todos los lotes

II.2. Descripción

II.2.1. Denominación

Los 1

Lote nº: 1

II.2.2. Código(s) CPV adicional(es)

33159000 Sistema de química clínica

II.2.3. Lugar de ejecución

Código NUTS: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Descripción del contrato

Rahmenvereinbarung über die Belieferung mit Verbrauchsartikeln und den Gerätesystemen zur Durchführung der klinisch chemischen und immunologischen Analysen einschließlich Implementierung und Service der Gerätesysteme.

II.2.5. Criterios de adjudicación

los criterios enumerados a continuación

Criterio de calidad - Nombre: Qualität / Ponderación: 40

Precio - Ponderación: 60

II.2.6. Valor estimado

Valor IVA excluido: 6 700 000,00 EUR

II.2.7. Duración del contrato, acuerdo marco o sistema dinámico de adquisición

Comienzo: 01/01/2022 Fin: 31/12/2026

Este contrato podrá ser renovado: sí

Descripción de las renovaciones:

Der Vertrag hat eine Laufzeit von 60 Monaten. Der Vertrag verlängert sich maximal 2-mal um jeweils 12 Monate, wenn er nicht vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit durch den Auftraggeber gekündigt wird. Der Vertrag hat damit eine maximale Vertragslaufzeit von 84 Monaten.

II.2.10. Información sobre las variantes

Se aceptarán variantes: no

II.2.11. Información sobre las opciones

Opciones: no

II.2.13. Información sobre fondos de la Unión Europea

El contrato se refiere a un proyecto o programa financiado con fondos de la Unión Europea: no

II.2.14. Información adicional

Es werden 4 Varianten für Gerätesysteme mit Mindestanforderungen definiert. Die Bieter geben im Angebot an, für welchen Standort welche Geräte angeboten werden. Zur Kalkulation werden den Bietern Analysenprofile und Grundrisse zur Verfügung gestellt:

A) Hochdurchsatzgeräte: Sind im Bedarfsfall an eine Automation anschließbar.

Mindestprobendurchsatz in der klinischen Chemie von 800 Analysen pro Stunde sowie in der Immunologie von 200 Analysen pro Stunde.

B) Normaldurchsatz-Geräte: Müssen nicht an eine Automation anschließbar sein.

Mindestprobendurchsatz in der klinischen Chemie von 450 Analysen pro Stunde sowie in der Immunologie von 120 Analysen pro Stunde.

C) Nur klinische Chemie-Gerät (Standalone): Die Anforderungen sind mit denen unter Punkt B identisch. Mindestprobendurchsatz in der klinischen Chemie von 450 Analysen pro Stunde.

Zukunftsfähig durch technische Voraussetzung für zweite Ausbaustufe, Erweiterung um ein immunologisches Modul um zu einem Normaldurchsatz-Gerät ausgebaut zu werden.

D) Nur Immunologie-Gerät (Standalone): Die Anforderungen sind mit denen unter Punkt B identisch. Mindestprobendurchsatz in der Immunologie von 120 Analysen pro Stunde.

Zukunftsfähig durch technische Voraussetzung für zweite Ausbaustufe, Erweiterung um ein klinisch chemisches Modul um zu einem Normaldurchsatz-Gerät ausgebaut zu werden.

Los 1 beinhaltet ebenfalls Backup-Geräte. Diese müssen mindestens 80 % des Analysevolumens vom Hauptgerät abarbeiten können. Die Backupgeräte dienen zudem als zweites Analysegerät für den Fall, dass ein kurzfristiger Überhang an Analysen oder eine höhere Menge von Notfallproben priorisiert abgearbeitet werden muss.

Nach Zuschlag vereinbaren die Auftraggeber als Bedarfsträger mit dem Auftragnehmer zur Konkretisierung der Leistungsbeziehung eine Standortvereinbarung. In dieser Anlage wird die Leistungsbeziehung zwischen dem Auftraggeber und der einzelnen Gesellschaft manifestiert (Lieferstellen, Liefertermine, Turnus der Lieferungen, Ansprechpartner, etc.).

Die KKSG schließt im Namen und im Auftrag der beteiligten Krankenhausgesellschaften den Vertrag in dem die grundlegenden und einheitlichen Eckpunkte für die Leistungserbringung festgelegt werden. Auftraggeber sind die jeweiligen Krankenhausgesellschaften. Die Auftraggeber sind keine Gesamtschuldner. Die Abrechnung und Abwicklung des Vertrages erfolgt zwischen der einzelnen Gesellschaft und dem Dienstleister. Eine Mindestmenge wird nicht beauftragt. Für den Vertrag wird als maximales Abrufkontingent festgelegt. Das geschätzte Volumen kann pro Jahr um 30 % überschritten werden.

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Zur Ermittlung der Wirtschaftlichkeit der Angebote ist folgende Aufteilung maßgeblich:

— 60 % der Preis gemäß Preisblatt sowie

— 40 % die fachliche Qualität der Leistung (Gerätespezifikation).

Für die Auswertung der Preise wird das preislich günstigste in der Wertung verbliebene Angebot als Referenzwert herangezogen und erhält die für den Preis maximal zu erreichende Punktzahl (60 Punkte). Für alle anderen Angebote wird die prozentuale Abweichung zum Referenzwert berechnet. Der Punktabzug wird im selben Verhältnis vorgenommen.

Beispiel:

— Wenn ein Gesamtpreis 10 % über dem günstigsten Preis liegt, erhält das Angebot mit dem höheren Preis 10 Prozent weniger der 60 Punkte, also 54 Punkte.

Für die Auswertung der fachlichen Qualität wird das Angebot mit der besten fachlichen Qualität als Referenz herangezogen und erhält die für die Qualität maximal zu erreichende Punkte (40 Punkte). Für alle anderen Angebote wird die prozentuale Abweichung zum Referenzwert berechnet. Der Punktabzug wird im selben Verhältnis vorgenommen. Das Ergebnis wird auf 2 Stellen hinter dem Komma gerundet.

Beispiel:

- Maximal zu erreichende Punkte: 40,
- Bieter A erreicht mit der fachlichen Qualität 30 Punkte,
- Bieter B erreicht mit der fachlichen Qualität 21 Punkte,
- Bieter A mit der höchsten Punktzahl: $30 / 30 \times 40 = 40$,
- Bieter B mit der zweithöchsten Punktzahl: $21 / 30 \times 40 = 28$.

Aktuell befindet sich die Möglichkeit der tiefergehenden Kooperation der Labore KKB und BKB in Prüfung. Die Prüfung soll bis Ende Juli 2021 abgeschlossen sein. Es wird davon ausgegangen, dass auf Grund der Kooperation keine Veränderung in Bezug auf das Analysevolumen herbeigeführt wird. Einzig eine Verschiebung von Analysen ist zu erwarten. Die Geräte für das KKB werden aus Option ausgeschrieben. Es wird dem Auftragnehmer mitgeteilt, welche Option gezogen wird.

Des Weiteren werden drei Präanalytikgeräte für die Standorte UKB, BKB sowie KW als Option unabhängig voneinander ausgeschrieben. Es wird dem Auftragnehmer ebenfalls Ende Juli 2021 mitgeteilt, welche Option gezogen wird.

II.2. Descripción

II.2.1. Denominación

Los 2
Lote nº: 2

II.2.2. Código(s) CPV adicional(es)

33159000 Sistema de química clínica

II.2.3. Lugar de ejecución

Código NUTS: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Descripción del contrato

Rahmenvereinbarung ausschließlich für die Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH über die Belieferung mit Verbrauchsartikeln und den Gerätesystemen zur Durchführung spezieller immunologischen Analysen einschließlich Implementierung und Service des Gerätesystems.

II.2.5. Criterios de adjudicación

los criterios enumerados a continuación
Criterio de calidad - Nombre: Qualität / Ponderación: 40
Precio - Ponderación: 60

II.2.6. Valor estimado

Valor IVA excluido: 525 000,00 EUR

II.2.7. Duración del contrato, acuerdo marco o sistema dinámico de adquisición

Comienzo: 01/01/2022 Fin: 31/12/2026
Este contrato podrá ser renovado: no

II.2.10. Información sobre las variantes

Se aceptarán variantes: no

II.2.11. Información sobre las opciones

Opciones: no

II.2.13. Información sobre fondos de la Unión Europea

El contrato se refiere a un proyecto o programa financiado con fondos de la Unión Europea: no

II.2.14. Información adicional

Die KKSG schließt im Namen und im Auftrag der beteiligten Krankenhausgesellschaft den Vertrag in dem die grundlegenden und einheitlichen Eckpunkte für die Leistungserbringung festgelegt werden. Auftraggeber ist die Krankenhausgesellschaft. Die Abrechnung und Abwicklung des Vertrages erfolgt zwischen der einzelnen Krankenhausgesellschaft und dem Dienstleister. Eine Mindestmenge wird nicht beauftragt. Für den Vertrag wird als maximales Abrufkontingent festgelegt. Das geschätzte Volumen kann pro Jahr um 30 % überschritten werden. Nach Zuschlag vereinbaren die Auftraggeber als Bedarfsträger mit dem Auftragnehmer zur Konkretisierung der Leistungsbeziehung eine Standortvereinbarung. In dieser Anlage wird die Leistungsbeziehung zwischen dem Auftraggeber und der einzelnen Gesellschaft manifestiert (Lieferstellen, Liefertermine, Turnus der Lieferungen, Ansprechpartner, etc.). Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Zur Ermittlung der Wirtschaftlichkeit der Angebote ist folgende Aufteilung maßgeblich:

- 60 % der Preis gemäß Preisblatt sowie
- 40 % die fachliche Qualität der Leistung (Gerätespezifikation).

Für die Auswertung der Preise wird das preislich günstigste in der Wertung verbliebene Angebot als Referenzwert herangezogen und erhält die für den Preis maximal zu erreichende Punktzahl (60 Punkte). Für alle anderen Angebote wird die prozentuale Abweichung zum Referenzwert berechnet. Der Punktabzug wird im selben Verhältnis vorgenommen.

Beispiel:

- Wenn ein Gesamtpreis 10 Prozent über dem günstigsten Preis liegt, erhält das Angebot mit dem höheren Preis 10 % weniger der 60 Punkte, also 54 Punkte.

Für die Auswertung der fachlichen Qualität wird das Angebot mit der besten fachlichen Qualität als Referenz herangezogen und erhält die für die Qualität maximal zu erreichende Punkte (40 Punkte). Für alle anderen Angebote wird die prozentuale Abweichung zum Referenzwert berechnet. Der Punktabzug wird im selben Verhältnis vorgenommen. Das Ergebnis wird auf 2 Stellen hinter dem Komma gerundet.

Beispiel:

- Maximal zu erreichende Punkte: 40,
- Bieter A erreicht mit der fachlichen Qualität 30 Punkte,
- Bieter B erreicht mit der fachlichen Qualität 21 Punkte,
- Bieter A mit der höchsten Punktzahl: $30 / 30 \times 40 = 40$,
- Bieter B mit der zweithöchsten Punktzahl: $21 / 30 \times 40 = 28$.

Apartado III: Información de carácter jurídico, económico, financiero y técnico

III.1. Condiciones de participación

III.1.1. Habilitación para ejercer la actividad profesional, incluidos los requisitos relativos a la inscripción en un registro profesional o mercantil

Lista y breve descripción de las condiciones:

Zwingende Ausschlussgründe des § 123 Abs. 1-3 GWB

Eigenerklärung (gem. § 123 Abs. 1-3 GWB), dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt, oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, jeweils wegen einer Straftat nach:

- § 129 des Strafgesetzbuchs StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129 a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

- § 89 c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89 a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen.
- § 261 StGB (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte).
- § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.
- § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.
- § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr).
- § 108 e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern).
- den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335 a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete).
- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
- den §§ 232 und 233 StGB (Menschenhandel) oder § 233 a StGB (Förderung des Menschenhandels).

B. Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung

Eigenerklärung, dass das Unternehmen seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung nachgekommen ist (§ 123 Abs. 4 GWB).

C. Fakultative Ausschlussgründe des § 124 GWB

Eigenerklärung (gemäß § 124 GWB), dass

- weder das Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.
- das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist / sind, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, und sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.
- weder das Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.
- weder das Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, eine Vereinbarung mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.
- das Unternehmen nicht eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz.

D. Erklärung zu den Ausschlussgründen

Die Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist für den Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und jeden Unterauftragnehmer gesondert als Bestandteil des Angebots ausgefüllt einzureichen.

III.1.2. Situación económica y financiera

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis (Versicherungsbestätigung oder -schein) über eine bestehende Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters und Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich der Ausschreibung des Bieters in den letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahren (2018, 2019, 2020).

Nivel o niveles mínimos que pueden exigirse:

Nachweis (Versicherungsbestätigung oder -schein) über eine bestehende Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters

a. mit einer Deckungssumme von mindestens 5 000 000 EUR für Personenschäden und einer Deckungssumme von mindestens 5 000 000 EUR für sonstige Schäden,

b. wobei die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen muss, bei einem in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens.

Im Falle von geringeren Versicherungssummen oder geringerer Maximierung der Ersatzleistung als vorstehend unter a.-b. genannt, ist eine Bestätigung des Versicherungsunternehmens (in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen) einzureichen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfall die Versicherung an vorstehenden Anforderungen unter a. und b. angepasst werden wird.

Die Mindestanforderungen an die Versicherung müssen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden. Bei Bietergemeinschaften sind ein entsprechender Nachweis oder eine entsprechende Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Die vorstehenden Anforderungen unter a. und b. sind Mindestanforderungen an die Berufshaftpflichtversicherung. Die Erklärung über Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung ist für den Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und jeden eignungsverleihenden Unterauftragnehmer gesondert auszufüllen und als Bestandteil des Angebots ausgefüllt einzureichen.

Eigenerklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich der Ausschreibung des Bieters in den letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahren (2018, 2019, 2020).

Der Tätigkeitsbereich des Auftragsgegenstands ist: Belieferung mit Verbrauchsartikel und den Gerätesystemen zur Durchführung der Blutzuckermessung als Point of Care Test (POCT) in einem oder mehreren Krankenhäusern.

Die Erklärung zum Umsatz ist für den Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und jeden eignungsverleihenden Unterauftragnehmer (soweit dieser die Eignung verleiht) auszufüllen und als Bestandteil des Angebots ausgefüllt einzureichen.

III.1.3. Capacidad técnica y profesional

Lista y breve descripción de los criterios de selección:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mindestens eine (1) geeignete Referenz über ein früher ausgeführten Auftrag über die Belieferung mit Verbrauchsartikel und den Gerätesystemen zur Durchführung der klinische Chemie und Immunologie in einem oder mehreren Krankenhäusern in Form einer Liste der in dem Zeitraum (seit dem 1.1.2018) erbrachten wesentlichen Leistungen. In der Liste sind folgende Angaben zu machen:

- Projektbezeichnung
- Name des Referenznehmers,
- Auftragswert und Anzahl Analysen / a,
- Erbringungszeitpunkt,
- öffentlicher oder privater Empfänger,

— Rolle des Referenznehmers in dem Referenzprojekt.

Nivel o niveles mínimos que pueden exigirse:

Es werden nur Referenzen als geeignet eingestuft, die in dem Zeitraum seit dem 1.1.2018 bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung der Angebote mindestens 12 Monate

Leistungserbringung aufweisen und deren Auftragsgegenstand die Belieferung mit Verbrauchsartikeln und den Gerätesystemen zur Durchführung der klinisch chemischen und immunologischen Analysen in einem oder mehreren Krankenhäusern war oder ist. Die Referenz muss eine Versorgung mit mindestens 4 000 000 Analysen pro Jahr umfassen und muss im Routinebetrieb unter Beachtung der „Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen - Rili-BÄK“ und unter Aufsicht deutscher Überwachungsbehörden durchgeführt werden / worden sein.

Bei Bietergemeinschaften und eignungsverleihenden Unterauftragnehmern muss klar erkennbar sein, welches Referenzprojekt welchem Mitglied der Bietergemeinschaft und / oder welchem eignungsverleihenden Unterauftragnehmer zuzuordnen ist. Es ist ausreichend, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein eignungsverleihender Unterauftragnehmer die Mindestanforderung erfüllt, soweit diese die maßgeblichen Leistungen im Falle der Auftragserteilung auch erbringen werden, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Die Erklärung zum „Referenzprojekt“ ist für den Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und jeden eignungsverleihenden Unterauftragnehmer (soweit dieser die Eignung verleiht) auszufüllen und als Bestandteil des Angebots ausgefüllt einzureichen.

Apartado IV: Procedimiento

IV.1. Descripción

IV.1.1. Tipo de procedimiento

Procedimiento abierto

IV.1.3. Información sobre un acuerdo marco o un sistema dinámico de adquisición

El anuncio se refiere al establecimiento de un acuerdo marco

Acuerdo marco con un solo operador

En caso de acuerdos marco – justificación de cualquier duración superior a cuatro años:

Es handelt sich bei den anzuschaffenden Geräten um hochpreisige Geräte welche aufwändig transportiert und montiert werden müssen. Es wird davon ausgegangen, dass die Laufzeit eine Kalkulation unter Berücksichtigung von Restwerten unnötig macht.

IV.1.8. Información acerca del Acuerdo sobre Contratación Pública

El contrato está cubierto por el Acuerdo sobre Contratación Pública: sí

IV.2. Información administrativa

IV.2.2. Plazo para la recepción de ofertas o solicitudes de participación

Fecha: 01/06/2021 Hora local: 10:00

IV.2.3. Fecha estimada de envío a los candidatos seleccionados de las invitaciones a licitar o a participar

IV.2.4. Lenguas en que pueden presentarse las ofertas o las solicitudes de participación

Alemán

IV.2.6. Plazo mínimo durante el cual el licitador estará obligado a mantener su oferta

La oferta debe ser válida hasta: 30/07/2021

IV.2.7. Condiciones para la apertura de las plicas

Fecha: 01/06/2021 Hora local: 10:00

Lugar:

Bochum

Apartado VI: Información complementaria

VI.1. Información sobre la periodicidad

Se trata de contratos periódicos: no

VI.3. Información adicional

VI.4. Procedimientos de recurso

VI.4.1. Órgano competente para los procedimientos de recurso

Nombre oficial: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Dirección postal: Villemomblerstr. 76

Localidad: Bonn

Código postal: 53123

País: Alemania

Correo electrónico: vk@bundeskartellamt.bund.de

Teléfono: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Procedimiento de recurso

Información precisa sobre el plazo o los plazos de recurso:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

— der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

— mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen

werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an

VI.5. Fecha de envío del presente anuncio

30/04/2021